



Foto: Gerhard Bartel

Auf zur Verleihung des Umwelt-Oskars in den USA! Eine Hürde für Gold bei der Solarbau-WM hat das Team rund um Experten der Technik-Universität in Wien schon genommen. „Unsere rotweißbrotten Ökopioniere haben sich mit ihrem Modell eines Solarhauses in Kalifornien gegen 160 Konkurrenten durchgesetzt. Sie sind nominiert“, so Innovationsministerin Bures.

Wodka-Dieb war ein Kampfringer

Heimlich steckte ein 26-Jähriger in einem Linzer Supermarkt eine Flasche Wodka ein. Zwei Polizisten in Zivil sahen dies, wollten ihn stellen. Doch der Dieb entpuppte sich als Kampfringer aus Kirgisistan. Nur mit Mühe konnten die (dabei verletzten) Beamten den Hünen bändigen.

Vier Verletzte nach Schüssen am Gürtel

Nach der spektakulären Schießerei vor einer Peep-Show am Wiener Gürtel stieg die Zahl der Verletzten auf vier: Wie berichtet, erlitten zwei Männer Schussverletzungen an den Beinen, zwei weitere wurden durch umherfliegende Glasteile leicht verletzt. Die Fahndung läuft.

auf. Sie sei soeben von Räu-bern überfallen, bestohlen und dann auch noch gefesselt worden. „Dann sind die unbekannteren Täter einfach davongelaufen“, gab der Teenager damals zu Protokoll.

Im Zuge der langen (und somit auch kosten-spieligen) Ermittlungen konnten die Kriminalisten klären,



Foto: Fotolia

Noch dürfen wir uns Zeit lassen, um die Winterkleidung wiederum für mehrere Monate in den Kasten zu verbannen. Der Jahreszeit entsprechend bleibt es nach wie vor kalt. Dadurch hat die Natur eine längere Frist, um mit ihren Kräften hauszuhalten, ehe es ans Austreiben und Blühen geht. Blicken wir auf die hinter uns liegenden Monate zurück, müssen wir einhellig feststellen, dass unsere Haut schon vieles ausgehalten hat. Sie musste mit äußerst unterschiedlichen Temperaturen zurechtkommen, wenn wir bei klirrender Kälte die schützenden vier



Hing'schaut und g'sund g'lebt

VON KRÄUTERPFARRER BENEDIKT

www.facebook.com/kraeuterpfarrer
und blog.kraeuterpfarrer.at



Die äußere Schicht stärken

Wohltat für die Haut aus der Natur

Wände verlassen haben. Die Luftfeuchtigkeit war ja auch nicht unbedingt subtropisch hoch, um nicht zu sagen, dass sie durch die oft überheizten Innenbereiche wüstenähnlich niedrig war. Zudem klopften die einen oder anderen Krankheitserreger oder Pilzsporen an unsere Haut, um auf irgendeinem Wege Einlass in unseren Körper zu erhalten. Ja, um mit einem Bild aus der vergangenen Ski-WM in

Schladming zu operieren, hat sich unsere Haut auf jeden Fall unter den anderen darunter liegenden Organen einen Stockerplatz verdient. Der Lohn, den sie von uns förmlich

Eibischwurzel-Abwaschung: Zirka 1 Esslöffel voll getrockneter und zerkleinerter Eibischwurzeln wird 3 Stunden lang in ¼ Liter kaltem Wasser angesetzt. Danach kurz ein wenig erwärmen, ohne zu kochen. Nach dem Abseihen nimmt man einen Waschlappen,

den man im gewonnenen Auszug trinkt und reibt damit die Haut ab, ohne sie hernach abzutrocknen. So kann die Haut das Gute des Eibischs wirkungsvoller aufnehmen. Am besten am Abend durchführen, um u. a. auch Altersflecken hintanzuhalten.

Kräuterpfarrer-Weidinger-Zentrum, 3822 Karlstein/Thaya, Tel. 02844/7070-11

Lehrling (17) täuschte Raubüberfall vor

Handsellen-Opfer Polizei: „Wette“ löste

Ihre Auffassung von Humor wurde nun einer Wienerin (17) zum Verhängnis. Mitte Dezember war sie mit Handschellen an den Gelenken in eine Wachstube geeilt und behauptete, gefesselt und geraubt worden zu sein – nur ein „Scherz“!



Vyona (17)

Mit tränenerstickter Stimme und „Achtern“ an den Händen wurde eine 17-Jährige Mitte Dezember in einer Polizeiinspektion in

Wien-Donaustadt vorstellig und tischte den Beamten dort folgende Geschichte

VON GREGOR BRANDL